

# Unterrichtung

## über die öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates Dhronecken am Dienstag, dem 7. September 2010 um 19.00 Uhr im Bürgerhaus in Dhronecken

Ortsbürgermeister Jochem eröffnete die Sitzung und begrüßte die Anwesenden. Gemäß § 34 GemO hatte er als Vorsitzender die Ratsmitglieder durch schriftliche Einladung zu einer öffentlichen Sitzung eingeladen. Er stellte fest, dass der Ortsgemeinderat nach ordnungsgemäßer Einladung in beschluss-fähiger Zahl erschienen war. Gegen Form und Frist der Einladung wurden keine Bedenken erhoben.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wurde auf Antrag des Ortsbürgermeister beschlossen, gem. § 34 Abs. 7 GemO die Beratung des TOP „Integriertes Konzept/Masterplan zur Förderung der gewerblichen Wirtschaft und des Tourismus in der Verbandsgemeinde Thalfang am Erbeskopf“ vorzuziehen und die Reihenfolge der Tagesordnung diesbezüglich zu ändern.

Der Beschluss erfolgte einstimmig.

Es wurde folgende Tagesordnung beraten:

### **Tagesordnung:**

1. Einwohnerfragestunde
2. Integriertes Konzept/Masterplan zur Förderung der gewerblichen Wirtschaft und des Tourismus in der Verbandsgemeinde Thalfang am Erbeskopf
3. Anpflanzung einer Säuleneiche im Einmündungsbereich L 153/152
4. Ortsdurchfahrt L 153
5. Erneuerung von Straßenschildern
6. Besichtigungsfahrt mit dem Gemeinderat in die Südpfalz
7. Gemeinderat 2010 und 2011
8. Informationen

### **Zu Top 1: (Einwohnerfragestunde)**

Gem. § 16a GemO können die Einwohner im Rahmen öffentlicher Sitzungen Fragen aus dem Bereich der örtlichen Verwaltung stellen sowie Anregungen und Vorschläge unterbreiten. Es wurden folgende Fragen bzw. Anregungen vorgetragen:

- a) Ein Anlieger der Bahnhofstraße bemängelte, dass der Baumbewuchs die Helligkeit der in unmittelbarer Nähe stehenden Straßenleuchte so stark einschränke, dass der angrenzende Straßenraum nicht ausreichend ausgeleuchtet werde.  
Ortsbürgermeister Jochem wies darauf hin, dass die Straßenleuchten in der Ortslage Dhronecken im vergangenen Jahr durch den Betreiber RWE kontrolliert und notwendige

Freistellungen durchgeführt wurden. Darüber hinaus sei der Baum, der in unmittelbarer Nähe der angesprochenen Straßenleuchte in der Bahnhofstraße steht, von einem Anlieger auch in diesem Jahr zurückgeschnitten worden.

Um der der Ortsgemeinde obliegenden Straßenverkehrssicherungspflicht ordnungsgemäß nachzukommen, wurde die Verwaltung beauftragt, erneut Kontakt mit RWE aufzunehmen, mit der Maßgabe die Ausleuchtung der betreffenden Straßenleuchte zu überprüfen und den Anlieger über das Ergebnis entsprechend zu informieren.

b) Ortsbürgermeister Jochem informierte den Rat darüber, dass er von mehreren Einwohnern auf einen fehlenden Glascontainer angesprochen worden sei.

Er verwies diesbezüglich nochmals auf die im Rahmen des Parkplatzausbaus getroffene Entscheidung des Rates, dort keinen Container mehr aufzustellen. Sollte sich innerhalb der Ortslage ein geeigneter Standort finden, wird man im Rat erneut über die Angelegenheit beraten.

### **Zu Top 2: (Integriertes Konzept/Masterplan zur Förderung der gewerblichen Wirtschaft und des Tourismus in der Verbandsgemeinde Thalfang am Erbeskopf)**

Das vom Verbandsgemeinderat in seiner Sitzung am 21.12.2009 der Verwaltung in Auftrag gegebene integrierte Wirtschaftsförderungs- und Tourismuskonzept wurde den Ratsmitgliedern ausgehändigt. Die Ortsgemeinde soll dazu bis Oktober 2010 eine Stellungnahme abgeben.

Vom Wirtschaftsförderer der Verbandsgemeinde Thalfang a.E., Herrn Dr. Josef Adams, wurde das Konzept vorgestellt und erläutert. Er führte aus, dass das vorliegende Konzept von ihm in Zusammenarbeit mit Mitarbeitern der Verwaltung erstellt wurde. In ihm seien die wichtigen Leitlinien und Maßnahmen zur Wirtschafts- und Tourismusförderung dargelegt. Ziel des Konzeptes sei es, u.a. eine Festlegung der Handlungsfelder zu erreichen, die auf die Wünsche oder Belange der gewerblichen Wirtschaft einschließlich des besonderen Schwerpunktes Tourismus in der Verbandsgemeinde gerichtet seien. Ein weiteres Augenmerk richte sich darauf, Bestandspflege zu betreiben, Trends zu erkennen und vorhandene Potentiale zu nutzen. Im Besonderen gehe es darum, die regionale Wertschöpfungskette sowohl auf der Angebots- als auch auf der Nachfrageseite zu stärken. Wirtschafts- und Tourismusförderung sei eine Daueraufgabe und verstehe sich als Netzwerkaufgabe, die die konstruktive Zusammenarbeit aller Beteiligten einbinden will. Aus diesem Grunde sei das vorgelegte Konzept dynamisch angelegt. Deshalb solle es regelmäßig bewertet und an die sich verändernden Rahmenbedingungen angepasst werden.

Der Rat bedankte sich bei Herrn Dr. Adams für die Vorstellung des Konzepts sowie die dazu vorgebrachten Ausführungen und Anregungen und begrüßte ausdrücklich die Entwicklung einer solchen Arbeitsgrundlage.

Es wurde vorgeschlagen, sich im Rahmen eines Arbeitsgespräches am 05.10.2010 mit dem Konzept und den sich damit für die Ortsgemeinde Dhronecken ergebenden Möglichkeiten und Auswirkungen eingehend zu beschäftigen. Auch interessierten Einwohnern der

Ortsgemeinde soll die Möglichkeit eröffnet werden an diesem Gespräch teilzunehmen. Hierzu soll über das Amtsblatt informiert werden. Das Ergebnis der Arbeit könne dann in den vorliegenden Entwurf des Konzeptes aufgenommen werden.

Ein Beschluss war nicht zu fassen.

### **Zu Top 3: (Anpflanzung einer Säuleneiche im Einmündungsbereich L 153/152)**

Ortsbürgermeister Jochem informierte den Rat, dass die Umgestaltung des Pflanzbeetes am Ortseingang den Abschluss eines Nutzungsvertrages mit dem Landesbetrieb Mobilität erforderte. Dieser wurde im Juli dieses Jahres abgeschlossen, so dass dort eine Säuleneiche gepflanzt werden kann.

Der Ortsgemeinderat sprach sich dafür aus, den Baum wegen der anstehenden Frostperiode im Frühjahr kommenden Jahres vor dem Gemeindetag zu pflanzen.

Ein Beschluss war nicht zu fassen.

### **Zu Top 4: (Ortsdurchfahrt L 153)**

Der Ortsgemeinderat hatte sich zuletzt in seiner Sitzung am 9.11.2009 mit der Problematik der hohen Fahrtgeschwindigkeiten innerhalb der Ortsdurchfahrt Dhronecken der L 153 beschäftigt. Dabei hatte sich der Rat dafür ausgesprochen, beim Landesbetrieb Mobilität bezüglich einer Kostenbeteiligung für die Anschaffung einer Geschwindigkeitswarnanlage anzufragen. Dieses wurde seitens des LBM verneint, da dort die Installation einer Geschwindigkeitswarnanlage als nicht erforderlich angesehen wird.

Nach kurzer Beratung beauftragte der Ortsgemeinderat die Verwaltung bis zur nächsten Sitzung die etwaigen Kosten für die Lieferung und Montage einer Geschwindigkeitswarnanlage zu ermitteln.

Parallel wird der Ortsgemeinderat nach Alternativen für die Schaffung einer kostengünstigen Lösung zur Sensibilisierung der Fahrzeugführer für einen rücksichtsvolleren Umgang mit den übrigen Verkehrsteilnehmern suchen.

Ein Beschluss wurde nicht gefasst.

### **Zu Top 5: (Erneuerung von Straßenschildern)**

Die im Jahr 1995 angeschafften Straßenschilder sind teilweise verrostet und unansehnlich geworden. Im Haushalt der Ortsgemeinde Dhronecken für das Jahr 2010 wurden deshalb Mittel für die Erneuerung von Straßenschildern bereitgestellt.

Der Rat beauftragte die Verwaltung Prospektmaterial sowie Preise für die Anschaffung neuer Straßenschilder bzw. für eine Ersatzbeschaffung der schadhaften Schilder bis zur nächsten Ortsgemeinderatssitzung anzufordern.

Ein Beschluss war nicht zu fassen.

### **Zu Top 6: (Besichtigungsfahrt mit dem Gemeinderat in die Südpfalz)**

Der Vorsitzende informierte den Rat über den Sachstand der geplanten Besichtigungsfahrt des Gemeinderates, die an einem Sonntag im Mai 2011 stattfinden soll.

### **Zu Top 7: (Gemeindetag 2010 und 2011)**

Der Ortsbürgermeister zog zunächst ein Resümee der Veranstaltung 2010 und informierte den Rat über die Abrechnung des diesjährigen Gemeindetages. Anschließend legte man den Termin für den Gemeindetag 2011 auf Samstag, den 19.03.2011 fest.

### **Zu Top 8: (Informationen)**

Ortsbürgermeister Jochem informierte den Rat über

- a) den Sachstand zur Änderung des Organisierten Bereitschaftsdienstes.
- b) den Sachstand in der Angelegenheit „Unterhaltung der freien Strecke K110/K111.
- c) Rahmenvertrag zur Straßen- und Außenbeleuchtung für RWE-eigene Anlagen.
- d) die Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbands der 12 Gemeinden am 09.08.2010.
- e) den Sachstand in Sachen „Kommunal- und Verwaltungsreform“.
- f) den Abschluss der Arbeiten zur Erneuerung des Handlaufs der Brücke über den Thalfanger Bach und die Lieferung von Holz zur Erneuerung des Zauns am Mühlenweg.
- g) die Informationsfahrt des touristischen Vereins „Urlaubsregion Thalfang am Erbeskopf“ am 30.09.2010.
- h) den Erwerb von Stuhlhussen für das Bürgerhaus Dhronneck.
- i) den nächsten Arbeitseinsatz in der Ortslage, der am 09.10.2010 stattfinden soll.
- j) den Sachstand bezüglich der Freistellaktion der Ortsgemeinde, die noch in diesem Jahr durch die beauftragte Fa. Detlef Schleimer in Büdlich durchgeführt werden soll.

Abschließend regte das Ratsmitglied Renate Wagner an, zur Belebung der Dorfgemeinschaft im Bürgerhaus einen Gymnastikkurs anzubieten. Sie bot sich als Ansprechpartnerin für dieses Projekt an und wird die notwendigen Organisationsaufgaben übernehmen.